

(Nr. 18.) Desgleichen von demselben Tage über den Entwurf eines Gesetzes, die Form der Eidesleistungen betr.

(Nr. 19.) Königl. Decret vom 24. October 1877 über den Entwurf eines Gesetzes, die Verfassung der Gerichtssämer betr.

(Nr. 20.) Desgleichen von demselben Tage, einen Gesetzentwurf wegen der Tagegelder und Reisekosten der Civilstaatsdiener betr.

(Nr. 21.) Desgleichen von demselben Tage, den Verkauf der Kammergüter Mägeln und Kalkreuth sammt Zubehörungen betr.

(Nr. 22.) Desgleichen von demselben Tage, einen Gesetzentwurf wegen der veränderten Einrichtung der Altersrentenbank betr.

(Nr. 23.) Desgleichen von demselben Tage, einen Gesetzentwurf wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1878 betr.

(Nr. 24.) Desgleichen von demselben Tage, den Bericht über die Verwaltung und die Vermehrung der königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1874 und 1875 betr.

(Nr. 25.) Königl. Decret vom 24. October 1877, eine Bewilligung zur Errichtung eines Schullehrerseminars zu Rochlitz betr.

(Nr. 26.) Desgleichen von demselben Tage, die Bewilligung eines Vorschusses zur Verlegung des von Fletcher'schen Seminars zu Dresden betr.

(Nr. 27.) Desgleichen von demselben Tage, die Zuziehung nicht staatsangehöriger junger Leute zur Fortbildungsschule betr.

(Nr. 28.) Desgleichen von demselben Tage, Pos. 66 a Nr. 5 des ordentlichen Budgets betr.

(Nr. 29.) Desgleichen von demselben Tage, Pos. 66 a Nr. 1 des ordentlichen Budgets betr.

(Nr. 30.) Desgleichen von demselben Tage, die bei Pos. 3 des außerordentlichen Ausgabebudgets eingestellten Postulate betr.

(Nr. 31.) Desgleichen von demselben Tage, das bei Pos. 4 des außerordentlichen Ausgabebudgets für 1878/79 eingestellte Postulat und die Verwendung der bei Pos. 4 des außerordentlichen Ausgabebudgets für 1876/77 bedingt verwilligten 318,000 Mark betr.

(Nr. 32.) Königl. Decret vom 24. October 1877, den Ankauf des gräfl. Hoffmannsegg'schen Grundstücks an der Wiesenhorstraße in Dresden-Neustadt durch den Staatsfiscus betr.

Präsident Haberkorn: Diese sämtlichen königl. Decrete kommen zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 33.) Mittheilung des königl. Gesamtministeriums über die erfolgte Wahl eines Abgeordneten im 36. ländlichen Wahlkreise betr.

Präsident Haberkorn: Es ist bereits zu Nr. 10 die Abgabe der Wahlacten an die betreffende Abtheilung beschlossen, dabei bewendet es.

(Nr. 34.) Das königl. Gesamtministerium übersendet die fortgesetzten Lieferungen der geologischen Specialkarte für das Königreich Sachsen.

Präsident Haberkorn: Bei dem großen Interesse, welches diese Karten haben, werden dieselben 8 Tage

lang zur Ansicht für jedes Mitglied ausliegen und dann zur Bibliothek genommen werden.

(Nr. 35.) Königl. Decret vom 26. October 1877, verschiedene Umgestaltungen in dem Landhause und dem daranstoßenden Schneider'schen Hause betr.

Präsident Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 36.) Der Herr Gesandte von Rostig-Ballwig in Berlin übersendet 15 Exemplare von dessen Druckschrift über die Finanzwirthschaft des Königreichs Sachsen zur Vertheilung an die Mitglieder der Finanzdeputation.

Präsident Haberkorn: Unter Dankabstattung für diese Mittheilung werden die eingegangenen Exemplare an die Mitglieder der Finanzdeputation vertheilt werden.

(Nr. 37.) Königl. Decret vom 27. October 1877, die Verlegung der Dresdner Militäretablissemens betr.

Präsident Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 38.) Einladung des Directoriums der öconomischen Gesellschaft im Königreich Sachsen zum Besuche deren Vortrags- und Discussionsverhandlungen.

Präsident Haberkorn: Die Kammer spricht gewiß gern ihren Dank für diese Einladung aus; dieselbe liegt nebst einigen Programmen auf dem Tische des Hauses aus.

(Nr. 39.) Vergleich der Harmonie-Gesellschaft zu Dresden zur Theilnahme an deren Gesellschaftsabenden und sonstigen Vergnügungen (mit einer Zeichnungsliste.)

Präsident Haberkorn: Auch diesem Vereine sprechen wir unsern Dank für diese freundliche Einladung aus und liegt sowohl die Einladung, als das Verzeichniß Derjenigen, welche von der Einladung Gebrauch machen wollen, auf dem Tische des Hauses aus.

(Nr. 40.) Protest des Papierfabrikanten Hartenstein in Wilkau und Genossen gegen die Wahl des im 41. ländlichen Wahlkreise als Landtagsabgeordneten gewählten Bürgermeister Speck in Neustädtel.

Präsident Haberkorn: An die vierte Abtheilung abzugeben.

Dies waren die Gegenstände der heutigen Registrande.

Für die heutige Sitzung habe ich bei der Kammer den Abg. Dr. Meischner wegen dringender Geschäfte zu entschuldigen.

(Es erfolgt die Verpflichtung des neu eingetretenen Abg. Philipp).

Wir kommen zur allgemeinen Vorberathung über die Deputationswahlen.

In § 22 unserer Geschäftsordnung ist vorgeschrieben:

„Als ständige oder ordentliche Deputationen werden:
1. eine Beschwerde- und Petitionsdeputation,